

In der Soziologie der Technischen Universität Darmstadt suchen wir (Prof. Dr. Paulitz/Prof. Dr. Brinkmann) im von der Hans-Böckler-Stiftung geförderten Projekt „‘Digitale Bohème‘ und Mitbestimmung. Informelles Digitalisierungswissen im Großunternehmen als zukünftige Gestaltungsressource für Betriebsräte“ zum 1. Januar 2018

- 1) Wiss. Mitarbeiterin/Mitarbeiter (100%) und
- 2) Wiss. Mitarbeiterin/Mitarbeiter in Teilzeit (65%)

(projektbedingt befristet auf zwei Jahre).

Das Projekt hat zum Ziel, das informelle Digitalisierungswissen und die darauf aufbauende Arbeitspraxis von jenen Beschäftigtengruppen zu untersuchen, die sich funktions- oder interessenbedingt frühzeitiger als andere digitale Technologien aneignen. Die Forschungsarbeit soll die Grundlagen informeller Nutzungspraxis und das ihr zugrundeliegende Wissen der betrieblichen digitalen Bohème erforschen und für die betriebliche Mitbestimmungsarbeit aufbereiten. Zentrales Anliegen ist, einen Beitrag zu einer fundierten Wissensgrundlage für die Gestaltung guter digitaler Arbeit zu leisten. Das Design der avisierten empirischen Forschung umfasst eine explorative Phase mit einem Mix aus quantitativen (Sekundärauswertung des DGB-Index Gute Arbeit 2016) und qualitativen (ExpertInneninterviews) Methoden, eine ethnografische Phase der Beforschung der betrieblichen digitalen Bohème und eine Transferphase.

Ihre Aufgaben (für beide Stellen):

- wissenschaftliche Konzeption, Durchführung und Auswertung einer qualitativen ethnographischen Feldforschung in Großunternehmen und qualitativen (teilweise auch leitfadengestützten) Experteninterviews
- wissenschaftliche Konzeption, Durchführung und Auswertung kleinerer quantitativer Untersuchungen, z.B. Sekundärauswertung des DGB-Index Gute Arbeit 2016.
- Mitarbeit an der Aufbereitung der Ergebnisse für Veröffentlichungen, Präsentationen, Handreichungen und Zwischen- und Endberichten
- Präsentation von Zwischen- und Endergebnissen auf Tagungen (auch international)
- Teilnahme an regelmäßigen Projekttreffen und Workshops

Die Bereitschaft zu Dienstreisen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland wird vorausgesetzt.

### **Ihre Qualifikation**

#### Vorausgesetzt werden

- Erfolgreich abgeschlossene sehr gute Promotion vorzugsweise in Sozialwissenschaften bzw. sehr gut abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium
- Sehr gute Kenntnisse und Forschungserfahrungen im Bereich qualitativer Methoden der empirischen Sozialforschung
- Vertrautheit mit den Perspektiven der Arbeits- und Industriesozioogie

#### Erwünscht sind außerdem

- Kenntnisse und Erfahrungen in der Techniksoziologie und der Frauen- und Geschlechterforschung
- Kenntnisse in der Forschung zu sozialen Ungleichheiten
- Erfahrungen in der Veranstaltungsorganisation (Workshops, Tagungen)
- Englischkenntnisse

Wir bitten um die üblichen Bewerbungsunterlagen in elektronischer Form (als PDF-Dokument) bis zum 30.10.2017 an Frau Prof. Dr. Tanja Paulitz <paulitz@ifs.tu-darmstadt.de>.